

Verhandlung

Ein 41-jähriger Mitarbeiter einer Zustellfirma stand heute in Graz vor Gericht: Er soll etliche Pakete gestohlen haben. **4**



Verkostung

Eine Expertenjury kürte heute die offiziellen Weine für die Trüffelsaison 2022. In Graz gibt's wieder ein Festival. **4**



Landesschulden steigen auf 5,6 Milliarden Euro

LAND STEIERMARK/RESCH, KIK KRUG

Happig. Mit Ende des Jahres 2023 wird der Schuldenstand des Landes Steiermark 5,6 Milliarden Euro betragen, denn im kommenden Jahr sollen rund 323 Millionen Minus gemacht werden. Trotzdem präsentierten LH Christopher Drexler (l.) und Vize Anton Lang auch Budgetaufstockungen in einzelnen Ressorts. **SEITE 2**



Die Corona-Infektionszahlen in Graz und GU steigen weiter an. GETTY

Corona in Graz und Umgebung

■ Die Corona-Zahlen sind in Graz seit gestern weiter angestiegen. Die Sieben-Tage-Inzidenz beträgt in Graz nun 943,8 (gestern: 870,6). In Graz-Umgebung liegt der Wert bei 989,3 (gestern: 937,1). Im Durchschnitt sind es in der Steiermark momentan 867,5 Fälle pro 100.000 Einwohner. Die AGES vermeldet 258 Fälle auf steirischen Normal- und 21 auf Intensivstationen. 549 Grazer sind bisher mit Corona verstorben, 420 in GU.



Der Vergnügungspark lockte wieder viele Grazer an. MESSE GRAZ

Bilanz der Grazer Herbstmesse

■ Seit 29. September und bis gestern lud man in Graz wieder zur legendären Herbstmesse ein. 70.000 Besucher wurden angestrebt – am Ende waren es sogar noch mehr. Von Messe-Klassikern wie „Bauen & Wohnen“ oder den Vergnügungsmarkt bis hin zur Sonderausstellung Modellbauwelt und anspruchsvoller Gastronomie – Publikumsmagneten gab es einige. „Wir sind mit dem Verlauf der Herbstmesse 2022 sowohl Aussteller- als auch Besucherseitig sehr zufrieden“, so Messe-Vorstand **Armin Egger**.



Klubobmann LABg. Hannes Schwarz, Landeshauptmann Christopher Drexler, Landeshauptmann-Stellvertreter Anton Lang und LABg. Andreas Kinsky (v.l.) präsentierten das Landesbudget für 2023. LAND STMK/RESCH

SCHLIMM. Der Schuldenberg des Landes Steiermark wird immer höher: Im Jahr 2023 wird er voraussichtlich auf 5,6 Milliarden Euro anwachsen, wie Landeshauptmann Christopher Drexler und sein Vize Anton Lang berichten.

Von Tobit Schweighofer
 > tobit.schweighofer@grazer.at

Viel Erfreuliches habe ich leider nicht“, hielt der für Finanzen zuständige Landeshauptmann-Stellvertreter **Anton Lang** bei der Präsentation des Landesbudgets 2023 gemeinsam mit Landeshauptmann **Christopher Drexler** und den Budgetsprechern **Hannes Schwarz** und **Andreas Kinsky** gleich einmal fest. Aber immerhin: Mit einem Nettoergebnis von Minus 322,9 Millionen Euro wird man besser als heuer (Minus 375 Millionen Euro) unterwegs sein. Der Schuldenstand wird am Ende des Jahres 2023 voraussichtlich 5,6 Milliarden Euro betragen. Dem gegenüber steht ein Vermögen von acht Milliarden Euro.

Die Erstellung des Budgets war außerordentlich kompliziert. „Durch die vielen Krisen war es so schwierig wie noch nie abzuschätzen wie sich 2023

entwickelt“, erklärt Lang. „Und wenn die Rezession tatsächlich so eintrifft wie erwartet, dann wird's bitter. Vor allem für die öffentlichen Haushalte.“ Alleine durch die Abschaffung der kalten Progression entgehen dem Land Steiermark in vier Jahren bis 2026 400 Millionen Euro Ertragsanteile.

„In dieser volatilen Zeit werden die Budgetmittel etwa für Gesundheit, Pflege, Soziales und Bildung aufgestockt“, erklärt Drexler. „Wir legen außerdem den Fokus auf den Klima- und Umweltschutz und auf den Ausbau der erneuerbaren Energien. Wir haben vorsichtig budgetiert und sind daher auch gewappnet gegenzusteuern, wenn die See noch rauer wird. So wie es für das Land jetzt, im Jahr 2022, in dem sich die Einnahmensituation besser entwickelt als erwartet, möglich ist, Geld in die Hand zu nehmen um Krisenauswirkungen zu dämpfen.“

Budget-Eckpunkte

- **Klimaschutz:** Der Schutz des Klimas wird weiterhin als Querschnittsmaterie betrachtet. U.a. bei Investitionen in öffentlichen Verkehr und Radverkehr.
- **Pflege- und Gesundheit:** Der Bereich wird mit einer Budgeterhöhung von 96 Millionen Euro ausgestattet.
- **Soziales und Bildung:** Im Sozialbereich stehen 83,3 Millionen Euro mehr zur Verfügung. Bei der Bildung werden im Jahr 2023 um 79,6 Millionen Euro mehr ausbezahlt als im Vorjahr.
- **Kultur:** Die steirische Kultur wird mit einer Budgeterhöhung von 3,6 Millionen Euro bedacht.
- **Land- und Forstwirtschaft:** Hier wendet das Land 12,5 Millionen Euro mehr auf.
- **Wohnbau:** Das Budget wird um drei Millionen Euro erhöht.

Murggs Entschuldigung

■ Gestern sorgte ein Video des kommunistischen Landtagsabgeordneten **Werner Murgg** einmal mehr für Aufregung. Heute entschuldigte er sich für seine Sager zur Situation in der Ukraine – zumindest teilweise: „In einer informellen Diskussion am 10. September ist von mir der Begriff ‚Kasperlnationen‘ verwendet worden. Diese Wortwahl ist nicht zu rechtfertigen. Ich stehe nicht an, mich dafür vorbe-

haltslos zu entschuldigen. Weiters wurde in einigen Medien berichtet, ich hätte die Ukraine als ‚Krüppelnation‘ bezeichnet. Dieser Darstellung widerspreche ich, ich habe das genaue Gegenteil gesagt. Nichtsdestotrotz war allein die Verwendung dieses Begriffes ein Fehler. Ich habe vollstes Verständnis dafür, dass meine Wortwahl als verletzend empfunden wurde. Das tut mir aufrichtig leid!“



Landtagsabgeordneter Werner Murgg von der KPÖ entschuldigte sich heute für seine Aussagen beim Seminar der „Antimperialistischen Koordination“ LANDTAG STYRK



Radioaktives Edelgas: FP-Klubobmann Alexis Pascuttini hat die Fortsetzung der kostenlosen Radonmessungen in Graz beantragt. STADT GRAZ, KK

Radonmessung gefordert

■ Die österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit AGES hat im Zuge von tausenden Messungen in Österreich eine interaktive Karte erstellt. Dabei befindet sich das gesamte Grazer Stadtgebiet in einem sogenannten Radonvorsorgegebiet. Das bedeutet, das in diesen Gebieten, in Abhängigkeit von den jeweiligen Landesvorschriften, vorbeugende Radon-schutzmaßnahmen bei allen Neubauten vorzusehen sind. Die kostenlosen Radonmessungen in Privathaushalten, die es bereits

bis 2020 gab, waren heuer nur bis spätestens 22. Juli zu beantragen. Die FPÖ fordert nun eine Fortsetzung. „Viele Gebäude verfügen im erdnahen Bereich nicht über eine ausreichend dichte Kellerausführung, eine kostenlose Messung bietet den Grazer aber entsprechende Gewissheit. Im Gemeinderat haben wir daher einen Antrag eingebracht, damit kostenlose Radonmessung und entsprechende Informationen den Grazer weiter angeboten werden“, so Klubobmann **Alexis Pascuttini**.

Unsere
Zukunft

basiert auf
Sicherheit

**ANKAUF VON GOLD,
SILBER UND PLATIN**
DIREKT BEI ÖSTERREICHS FÜHRENDER
EDELMETALL-SCHEIDEANSTALT

Goldbarren
„Made in Austria“

- Barren in 11 Größen
- 1 bis 1000 Gramm
- bis € 10.000 anonym
- umsatzsteuerfrei

ÖSTERREICHISCHE GOLD- UND SILBER-SCHEIDEANSTALT Ges.m.b.H.
Hans-Sachs-Gasse 12, 8010 Graz, T +43 316 82 43 30
www.oegussa.at

Ein Unternehmen der **umicore**

Faires Gold | zertifiziert
konfliktfreie Lieferkette

Foto: Ogussa, Stockphoto



Pakete gestohlen und an sich genommen hat ein Fahrer in verschiedenen Gebieten. Meist bestanden die Inhalte aus zahlreichen Tabakwaren. KK

Post-Pakete einfach „verschwinden“ lassen

GERICHT. Ganz schön dreist hat ein 41-Jähriger das Briefgeheimnis gebrochen und Pakete gestohlen.

Von Lia Remschnig
✉ lia.remschnig@grazer.at

Kleidung, die neuesten IT-Gadgets, Bücher oder auch auch andere Konsumgüter wie Alkohol und Tabakwaren: Es gibt kaum etwas, das man sich heute nicht online bestellen und nach Hause liefern lassen kann. Genau diese Situation hat ein 41-jähriger in Graz lebender Rumäne schamlos zu seinem Vorteil genutzt. Er hat mutmaßlich Pakete der Post beziehungsweise deren Inhalt während seiner Arbeitszeit an sich genommen und einbehalten. Der Lkw-Fahrer wurde nun für das Vergehen des schweren gewerbsmäßigen Diebstahls zur Rechenschaft gezogen.

Passiert sind die Fälle zwischen Januar und Mai diesen Jahres in Graz-Umgebung und anderen Orten der Steiermark. In Kalsdorf bei Graz, Spielberg, Fohnsdorf etwa – vom Verteilerzentrum in Kalsdorf aus, ist ein Teil der Pakete schließlich nie bei seinen rechtmäßigen Empfän-

gern angekommen. Zu interessant war der Inhalt offenbar für ihren Lieferanten.

Paketinhalt

Mehrere hundert Euro Wert hatten die Pakete jeweils durchschnittlich, die der rumänische Staatsbürger entwendet hat. Dabei hat der 41-Jährige gleich mehrere Pakete mit dem Inhalt zigfacher Zigaretten-Packerln einbehalten – auch diverse Smartphones, ebenso Laptops und Tablets verschiedener Tech-Hersteller sowie eine Kaffeemaschine sollen unter dem Diebesgut gewesen sein. Ein Schaden von über 20.000 Euro ist entstanden.

Nach wenigen Minuten war die Verhandlung am Grazer Gericht heute bereits vorbei. Wie es bei solchen Fällen üblich ist, wurde der Geldbetrag, der den durch die Taten erlangten Vermögenswerten entspricht, für verfallen erklärt. Zu zahlen für den Angeklagten ist eine Geldbuße in der Höhe von 3.000 Euro – nicht rechtskräftig.



Komponist Giorgio Conte, GenussHauptstadt-Patronin Waltraud Hutter und Wein Steiermark Geschäftsführer Werner Luttenberger (v.l.) KRUG

Saisonstart: Weine zur Trüffel 2022 sind gekürt

EDEL. Drei Chardonnays wurden heute zu den offiziellen Trüffelweinen für dieses Jahr gewählt.

Von Verena Leitold
✉ verena.leitold@grazer.at

Neben Kollegen aus dem Piemont, aus Alba oder Istrien ist die Grazer Trüffel inzwischen durchaus eine Nummer. Es handelt sich dabei um eine schwarze Herbsttrüffel – wobei inzwischen neun verschiedene Arten in den Grazer Wäldern entdeckt wurden. ab 12. Oktober finden auch wieder geführte Trüffelwanderungen durch den Leechwald statt.

Wer kosten, aber nicht selbst suchen möchte, hat von 24. Oktober bis 5. November beim Grazer Trüffelfestival die Möglichkeit dazu. Im Paradeishof wird es auch heuer wieder den beliebten Trüffelmarkt geben, außerdem bieten die Partnerbetriebe der GenussHauptstadt spezielle Trüffelgerichte an.

Chardonnays

Dazu hat eine hochkarätige Jury heute die offiziellen Trüffelweine gekürt. Die Überra-

schung in diesem Jahr: Von den drei Siegern, die aus zehn Finalisten ausgewählt wurden, waren allesamt Chardonnays. Und zwar der Jahrgang 2020 Ried Buch „GSTK“ vom Weingut Frauwallner, der 2020 Ried Flamborg vom Weingut Johann Schneeberger und der 2018er Ried Hollerberg „Grande Reserve“ vom Weingut Familie Posch „Wein gut zum Lesen“.

Weinbaudirektor Werner Luttenberger erklärt: „Üblicherweise werden Rotweine zum Trüffel gereicht, in der Steiermark jedoch werden kräftige Weißweine empfohlen. Die Säure muss elegant eingebunden und fein sein. Meist sind neutralere Bouquets von Vorteil zum intensiven Geruch der Trüffel. In der Mehrzahl sind Trüffelweine trocken. Sie brauchen Körper, Reife und nicht zu viel Alkohol.“

Die Weine gibt's morgen bei „Musica e Gusto“ im Congress sowie im Rahmen des Trüffel-festivals zu probieren.

C H R O N I K

Blaulicht
Report

lia.remschnig@grazer.at

Sachschaden: Pkw
touchierte Schiene

■ Gestern Früh kam es in Graz-Umgebung, genauer auf der S35 zwischen Laufnitzdorf und Rothleiten zu einem Verkehrsunfall. Ein Pkw-Lenker verlor die Kontrolle über sein Fahrzeug und touchierte die Leitschiene. Es wurden keine Personen verletzt, lediglich ein großer Sachschaden entstand am Fahrzeug.



Komplett zerstört wurde der Pkw aufgrund des Aufpralls. Verletzt wurde zum Glück niemand. FF FROHNLEITEN



Auf einer Baustelle mitten in Graz wurde ein Arbeiter heute plötzlich bewusstlos. Mithilfe der BF Graz wurde er sicher zu Boden gebracht. BF GRAZ

Arbeiter verlor
sein Bewusstsein

■ Ein sehr ungewöhnlicher Fall spielte sich heute für die Einsatzkräfte in Graz ab: Mitten in der Stadt wurden sie zu einem Bauarbeiter alarmiert, der ganz plötzlich auf einer Baustelle bewusstlos geworden war. Der Mann war gerade mit Arbeiten auf der Baustelle am Dietrich-

steinplatz beschäftigt, als der Vorfall sich ereignete. Die Berufsfeuerwehr konnte ihn mithilfe eines Baukrans und einer speziellen Trage der Höhenrettung vom Dach eines Gebäudes bergen. Er konnte sicher zu Boden gebracht und dem Roten Kreuz nach einer Erstversorgung übergeben werden. Deshalb der Arbeiter bewusstlos wurde, ist nicht bekannt.



Auf Spaziergang am Welttierschutztag: Die Hunde genossen es. ARCHE NOAH

Viel los am Tag
des Tierschutzes

■ Anlässlich des Welttierschutztages durften heute 20 Hunde des Aktiven Tierschutz Austria gemeinsam mit Tierfreunden zu einem Ausflug an die Murauen kommen. Auch eine traurige Tiernachricht sorgt jedoch aktuell für Aufsehen: 21 Rassekatzen wurden aus einer Messie-Zucht in Gleisdorf geholt. Grund der Abnahme durch den Amtstierarzt war der Zustand der Zuchtstätte sowie eine sichtliche Überforderung der Züchterin. Die Arche Noah bittet um Spenden.

Frisch schmeckt es immer gut

DEAN&DAVID. Ist seit September neu in der ShoppingCity. Gepunktet wird unter anderem mit vegetarischen, veganen, glutenfreien und laktosefreien Gerichten die von Hand zubereitet werden.

Ehrlich köstliche Kulinarik: Für leckere Salate, für warme Bowls, Currys sowie frisch gepresste Säfte und kross gegrillten Sandwiches verarbeitet dean&david nur sorgfältig ausgewählte und qualitativ hochwertige natürliche Zutaten – klarerweise frei von Geschmacksverstärkern sowie Konservierungs- und Farbstoffen. Das schmeckt man bei jedem Bissen!

Catering

Köstlichkeiten von dean&david werden auch nach Hause oder ins Büro geliefert. Für Privat- und Firmenkunden gibt es zudem die Möglichkeit, gesunde Caterings

für diverse Veranstaltungen zu bestellen.

Das gute Gewissen „isst“ immer mit dabei: Mit dem Erwerb einer Mehrwegbox „isst“ man nicht nur nachhaltig unterwegs, sondern erhält bei jeder Bestellung eine Extra-Zutat gratis. Unser Special: Jeden Mittwoch feiert dean&david VeggieDay – und du erhältst 10 % Rabatt auf alle vegane und vegetarische Speisen. Gesundes, authentisches und von Hand zubereitetes Essen kann so einfach sein. dean&david ist zu finden im Haus Haus 7 (Yellow City) Ebene 1. Weitere Informationen unter: <https://www.shoppingcityseiersberg.at/shops/dean-david/>



v.l.n.r. Wayan-Oliver Bach-D (ShoppingCity Seiersberg, Restaurantleitung Dean & David, Brigitte Peißl-Schickmair (ShoppingCity Seiersberg) SHOPPINGCITY

Zwei Neugierige suchen Zuhause

Grazer Pfoten



Die Kätzchen Benji und Sonya suchen gemeinsam ein neues Zuhause. KK

Fünf Monate jung sind Benji und Sonya und sehr gerne überall mit dabei. Beide sind besonders aufgeweckt und verspielt. Aufmerksamkeit schätzen sie sehr und sie stecken ihre Näschen auch gerne überall hinein. Da sie gerne aktiv sind, ist es gut sie zu fordern und zu beschäftigen. Vergeben

werden sie nur gemeinsam.

- 5 Monate
- weiblich, männlich
- aufgeweckt
- Vergabe nur gemeinsam

Kontakt: Arche Noah
www.aktivtierschutz.at
 Tel. 0676/84 24 17 434



Peter Rabensteiner (4.v.r.) setzte mit Kindern ein Bepflanzungsprojekt in Gratwein-Straßengel um, außerdem lud er zum ersten Umweltfest. KK

70 Bäume & Sträucher

■ Es tut sich einiges für die Umwelt in der GU-Gemeinde Gratwein-Straßengel. Gemeinsam mit dem Umweltdachverband wurde das Projekt „INS. ACT – gemeinsam aktiv für die Insektenvielfalt“ durchgeführt. Gemeinsam mit Schülern der MMS Gratwein wurde der Spielplatz beim Naturfreundehaus in Gratwein bepflanzt, mit Kindern aus dem Kinderhaus Judendorf machte man selbiges bei der

dortigen Streuobstwiese. Insgesamt waren es siebzig Bäume und Sträucher – dementsprechend zeigte sich auch Initiator Umweltausschussobmann **Peter Rabensteiner** sehr erfreut. Er lud vor kurzem auch zum ersten Umweltfest der Gemeinde. Neben einer Modenschau des Kostnixladens wurde auch der Umweltpreis vergeben. Gewonnen hat der Verein „Z'sammen Garteln“ aus Judendorf.

**MACHEN SIE
 SICH EINE SCHÖNE ZEIT!**
 Wir kümmern uns
 um **den Rest.**



Saubermacher

Ihr verlässlicher Partner für die Entsorgung bei Renovierung, Sanierung und Bau.

- + Fachgerechte Entrümpelung
- + Maßgeschneiderte Behältersysteme
- + Verlässliche Entsorgung
- + Nachhaltige Verwertung
- + Saubere WC-Lösungen
- + uvm.

JETZT UNVERBINDLICH ANFRAGEN.

T: +43 59 800 5000
saubermacher.at

Jetzt mitdiskutieren

www.facebook.com/derGrazer

Angst

Noch nie hatte ich beim Eishockey – weder in Wien bei den Caps noch in Graz bei den 99ers – Angst oder Bedenken, meinem Kind könnte was passieren. Die wenigen Fußballspiele, die ich mir angeschaut habe, waren aber richtig „ungut“, sogar im angeblichen Familiensektor. Hier gehört rigoros durchgegriffen. Aber leider fürchtet man den 12. Mann zu sehr.

Johanna Rauchenschwandner

Gefährlicher

Früher mal konnte man sowohl im alten Bundesstadion, als auch in der Gruabn oder in der Körösisstraße ein Spiel anschauen ohne sich Gedanken über Sicherheit zu machen. Traurig, dass seither offenbar immer mehr Chaoten den Fußball als Vorwand für sich entdeckt haben um Frust und Aggressionen abzuladen. Allerdings ist das mittlerweile ja bekanntlich ein gesamtgesellschaftliches Problem, das man in einigen Ländern besser, in anderen schlechter

in den Griff bekommt. So gesehen war's bei uns bis dato eh noch vergleichsweise harmlos. Wird's aber vermutlich nicht bleiben, wenn man nicht bald einmal drastisch durchgreift. Sollte ja auch im Sinne der Vereine sein.

Gerald Hölzl

Vernunft

Fans sind wichtig für die Clubs, aber damit meine ich Fans und keine Vollidioten! Auf Kinder gibt man Acht. So eine Scheiß-Aktion. Ein Armutszeugnis für die Beteiligten.

Michael Painer

Strafe

Gewalt hat am Fußballplatz nichts verloren. Täter sollen ein lebenslanges Stadionverbot und eine saftige Strafe bekommen.

Ingrid Penz

Verwunderung

Und Fußballvereine sind verwundert, warum man nicht ins Stadion will.

Michael Brandstätter

Zusammenfassung

Knallköpfe gibt es immer.

Gerd Edgar

Kubinzky, das Gedächtnis der Stadt Graz

Grazer
Originale

Der Historiker Karl Albrecht Kubinzky ist aus dem Grazer Stadtbild nicht mehr wegzudenken. Seine historische Sammlung umfasst mehrere Räume und sein Wissen über die Landeshauptstadt ist legendär.

Waren Sie schon immer so ein Graz-Kapazunder?

Als Geschichte-Student habe ich mich auf Graz spezialisiert und dann wieder seit meiner Pension vor 22 Jahren.

Was gefällt Ihnen an der Stadt besonders gut?

Die Nähe zur Identität zwischen den Bewohnern und dem Objekt, das sie bewohnen.

Gibt es in der Stadt auch Schandflecke?

Auf der einen Seite die lieblosen, gesichtslosen Neubausiedlungen, auf der anderen das anonyme Zumauern von allen möglichen Baustellen. Man soll sich engagieren wie

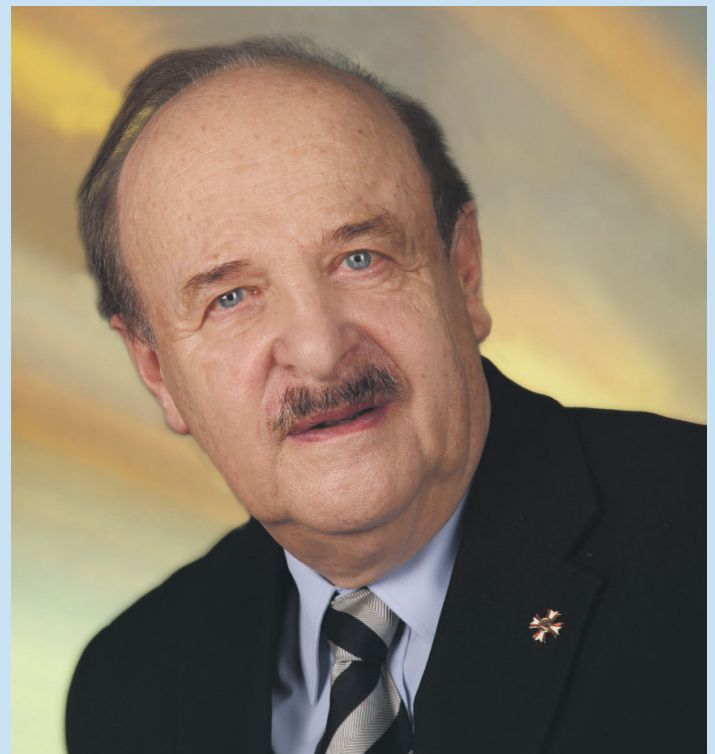
ich mich für das Girardihaus. Was zeigen Sie Ihren Gästen zuerst?

Im Großen und Ganzen das, was die Identifikation mit Graz herstellt, die Innere Stadt mit ihren Charakteristika.

Sie haben die Stadt Graz auch von oben vom Ballon aus fotografiert?

Mit dem Ballon kann man viel tiefer fahren als mit einem Flugzeug fliegen. Wir sind in Andritz gestartet und haben auf den Nordwind vertraut. Aus der Vogelperspektive kann man auch in die Hinterhöfe schauen.

MIRELLA KUCHLING



Karl Kubinzky identifiziert sich voll und ganz mit der Stadt Graz

FURGLER

Meist-
kommentierte
Geschichte
des Tages

Bub bei Derby verletzt



Schon beim kleinen Derby SGAK gegen Sturm II wurde ein 6-Jähriger verletzt als er zwischen raufende Fans geriet. Der Bub wurde in die Kinderklinik gebracht. Beim großen Derby am 19. Oktober gibt's ein Polizeigroßaufgebot. Gerüchte in diversen Fanforen, der Bub

würde mit einer Hirnblutung auf der Intensivstation liegen, sind falsch. Auch wurde er nicht stationär aufgenommen. Dem Burschen gehe es inzwischen wieder besser, so GAK-Manager Matthias Dielacher. Die „Grazer“-Leser diskutieren auf der Facebook-Seite.



REAKTIONEN & KOMMENTARE



Mittwoch wird mit Rudi Anschober eröffnet, ab Donnerstag nimmt die Bibliothek in Hart an neuem Standort wieder so richtig ihre Arbeit auf. KK (2)

Neue Bibliothek in Hart

■ Über 1.000 Arbeitsstunden brachten Ehrenamtliche ein, insgesamt investierte die Gemeinde 20.000 Euro – und am Mittwoch wird endlich die große Eröffnung gefeiert. Die öffentliche Bibliothek in Hart bei Graz ist von der Schulgasse in die Pachern-Hauptstraße zur Kulturhalle übersiedelt. Grund war der Platzmangel am alten Standort, außerdem ist die neue Bibliothek nun auch barrierefrei und muss nicht als Durchgangs-

zimmer in der Schule verwendet werden. Bibliotheksleiterin **Sonja Frey** freut sich, einen Beitrag zur Belebung des Zentrums zu leisten: „Wir wollen zum größten Wohnzimmer von Hart werden.“ Insgesamt stehen 10.000 Medien Montag bis Donnerstag zur Verfügung. Eröffnet wird am Mittwoch – mit einem Eventhighlight. „**Rudi Anschober** im Gespräch mit **Oliver Zeisberger**“, ab 19 Uhr in der Kulturhalle.

Josef-Gangl-Brunnen

■ Raaba-Grambach feierte am Sonntag das erste Lebensparkfest (wir berichteten). Im Zuge der Veranstaltung wurde der Josef-Gangl-Brunnen zu Ehren des mittlerweile verstorbenen Altbürgermeisters eingeweiht. „Ich freue mich sehr, dass ich heute hier den Brunnen zu Ehren meines Vorgängers einweihen darf. **Josef Gangl** oder auch Pepsch, wie man ihn liebevoll in Raaba und darüber hinaus nannte, war ein Visionär, der die kontinuierliche

und wirtschaftliche Entwicklung in Raaba-Grambach maßgeblich vorangetrieben hat“, so Bürgermeister **Karl Mayrhoth**. Auch eine Gedenktafel daneben wurde enthüllt, Gangls Frau **Ingrid** setzte den Brunnen per Buzzer in Gang. Außerdem wurde im Zuge des Fests **Adolf Bachler** geehrt – beschlossen wurde das schon im Juli, nun wurde die Ehrennadel posthum an seine Frau **Isolde** übergeben. Adolf Bachler verstarb vergangenen Mittwoch.



Zu Ehren des verstorbenen Altbürgermeisters Josef Gangl wurde im Lebenspark in Raaba-Grambach ein neuer Brunnen eingeweiht. MG RAABA-GRAMBACH

IHR SPEZIALIST FÜR PEUGEOT

- professionelle & individuelle Beratung
- Rundumservice
- langfristige Planung mit Preisgarantie
- für Privat- & GewerbekundInnen

Alles rund ums Auto



Design: werbelechner.at
Foto: ©Antonio - stock.adobe.com

seit 196>

EDELSBRUNNER
Autohaus & Kfz-Werkstätte

Grabenstraße 221 & 226
8010 Graz

T 0316/67 31 07
M office@edelsbrunner.at
www.edelsbrunner.at

Zweite Steiermark Schau

BIODIVERSITÄT. Nach der Premiere in Graz, geht es im nächsten Jahr verstärkt in die Region. Das Motto „Vielfalt des Lebens“ widmet sich dann ganz der Vielfalt der Arten und des Lebensraumes.

Von Mirella Kuchling

✉ mirella.kuchling@grazer.at

Die großen Herausforderungen der Gegenwart sind neben der Erhaltung der Arten- und Lebensraumvielfalt auch Maßnahmen gegen den Klimawandel. Diesen Themenbereichen stellt sich die zweite Steiermark Schau „Vielfalt des Lebens“, die ab 29. April 2023 über die Bühne geht.

Liebeserklärung

Nach der Premiere in Graz, werden Teile der Schau heuer die Tierwelt Herberstein und die Feistritzklamm umfassen. Zentrales Element der großen biennalen Ausstellung ist dabei der mobile Pavillon, der einen Prolog in der Bundeshauptstadt und die Transformation zu Kunst und Kultur

darstellt. Einblicke in die inhaltliche Ausgestaltung, das Haus der Biodiversität und den Pavillon wurden bereits jetzt gewährt.

Landeshauptmann **Christoph Drexler** betonte in seiner Rede anlässlich der Präsentation: „Gerade jetzt, wo die Herausforderungen aller Generationen im Umgang mit den Lebenswelten von Mensch und Tier so groß wie nie zuvor sind, schenken wir in der Tierwelt Herberstein, mit dem Haus der Biodiversität und seinen fünf Außenstationen, den großen und kleinen Wundern unserer Welt unseren Fokus.“ Für den Landeshauptmann ist die Schau nicht nur eine Liebeserklärung an die Heimat, in all ihrer Schönheit und Buntheit, sondern auch der Auftrag „die einzigartige Vielfalt des Lebens zu schützen und zu bewahren“.



Bei der Steiermark Schau 2023 werden auch die Tierwelt Herberstein und die Feistritzklamm bespielt, Thema ist u.a. die Artenvielfalt. HAID | PRETTERHOFFER | RIEPER



KOMM ZUR GROSSEN JUBILÄUMSPARTY!

35 JAHRE „der Grazer“

21. OKTOBER 2022

19 UHR

SEIFENFABRIK

**Eintritt
FREI!**



Naked Lunch bei arsonore

SCHUBERT. Am 12. Oktober bietet arsonore erstmals eine Zugabe: Clara Frühstück und Oliver Welter interpretieren im Minoritensaal erstmals die „Winterreise“ neu. Radikal und berührend.

Von Mirella Kuchling

✉ mirella.kuchling@grazer.at

Das bisher Ungehörtes und außerdem Unerhörtes entstehen dürfte, wenn sich **Oliver Welter**, bekannt als Musiker und Sänger der österreichischen Kultband **Naked Lunch**, mit der Pianistin, Klang- sowie Performance-Künstlerin **Clara Frühstück** zusammentut, war zu erwarten.

Winterreise

Entstanden ist eine bewegende Reise direkt in die düstere Seele des bekanntesten Liederzyklus der Welt. **Franz Schuberts** „Winterreise“ gilt bis heute als ein Höhepunkt der Gattung des Kunstliedes und des Liederzyklus. Mit Clara Frühstück und Oliver Welter haben sich zwei Aus-

nahmetalente der „Winterreise“ angenommen und diese auf ihre Art ganz neu interpretiert. Der euphorisierende Grenzgang entstand auf Einladung des Burgtheaters und wird am 12. Oktober um 19.30 Uhr bei arsonore als Zugabe erstmals auch in der Steiermark zu hören sein.

Bei der Uraufführung im Juni 2021 im Wiener Akademietheater wurde die berührende Neuinterpretation der „Winterreise“ mit anhaltenden Standing Ovations bedacht. Möglicherweise haben die beiden Künstler, die den Liedern mit einem gewachsenen Verständnis für Pop und leidenschaftlicher Genauigkeit auf den Grund gehen, neben einer Neuinterpretation auch einen Wendepunkt in der Rezeption dieses Meisterwerkes geschaffen.



Oliver Welter von Naked Lunch und die Pianistin Clara Frühstück zelebrieren bei arsonore einen Grenzgang mit leidenschaftlicher Genauigkeit.

PERTRAMER

Bestmöglich geschützt:

Auffrischungs-Impfung!

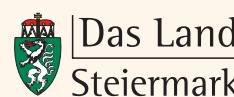
Vervollständigen Sie Ihren Covid-Impfschutz ab dem 6. Monat nach der Drittimpfung. Für alle ab 12 Jahren auch mit den neuen Variantenimpfstoffen!



Mehr Informationen unter www.impfen.steiermark.at



Allgemeine Coronavirusinformationen erhalten Sie telefonisch über die Hotline der AGES unter **0800 555 621**.



Ausblick

Was am Mittwoch in Graz wichtig ist

■ Mehr Leben in Reininghaus: Am morgigen Mittwoch eröffnet Martin Auer seine neue Filiale direkt an der UNESCO-Esplanade. Vom Café aus hat man einen perfekten Blick auf den Reininghauspark.

■ Seit dem Jahr 2015 läuft in der Steiermark das Projekt „Wildtierschutz und Verkehrssicherheit Steiermark“. Morgen wird von Land, Landesjägerschaft und Jagdschutzverein ein neues Wildtierunfallmeldesystem präsentiert.

■ Premiere für eine neue Veranstaltungsreihe: Bei „Musica e Gusto“ im Congress präsentiert der italienische Musiker **Giorgio Conte** sein neues Album „Sconfinando“ umrahmt von Delikatessen aus dem Piemont.

■ Die Gleichbehandlungsbeauftragte des Landes, **Sabine Schulze-Bauer**, hält nach pandemiebedingter Pause wieder Sprechstunden ab. Morgen von 13 bis 14 Uhr am Burgring 4.

■ Aktuelle Möglichkeiten und Herausforderungen für die europäische elektrobasierte Industrie und deren Auswirkungen auf die Gesellschaft stehen mit den Themen Sovereignty, Sustainability und Security im Zentrum der EBSCON 2022 im Congress.

■ Die Aktion „Luisa ist da“ startet in den Herbst. Im Trauungssaal im Rathaus gibt's morgen um 15 Uhr einen Infotermin für Gastronomen.

■ Unter dem Titel „Staatsversagen Elementarpädagogik. Chancenkiller Kindergarten“ diskutiert Neos-Klubobmann **Niko Swatek** morgen um 18 Uhr im Lendhafen mit Berufsverbandsobfrau **Alexandra Obendrauf**.



Musiker Giorgio Conte präsentiert morgen in Graz sein neues Album bei der Veranstaltung „Musica e Gusto“ zu kulinarischen Highlights aus dem Piemont. KRUG

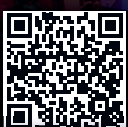
Restaurant **SCHLOSSBERG**
presents:

WINE, DINE & DISCO

14.10.2022 | 19 UHR | RESTAURANT SCHLOSSBERG

FANCY DRINKS, FUNKY FOOD & AWESOME BEATS BY IBIZA RESIDENT

DJ TOM POOL



BOOKING:

Book your Ticket online:
www.schlossberggraz.at

149€ p.P.

Info

Restaurant Schlossberg
Am Schlossberg 7, 8010 Graz
+43 316 840000 | office@schlossberggraz.at

Powered by:

